Startkapital mit 18

Die fünf Fehler, die Eltern beim Sparen fürs Kind am teuersten zu stehen kommen – und wie du sie vermeidest.

TEIL 1
Die Ausgangslage
Warum die Zeit wichtiger ist als der Betrag

TEIL 2
Die fünf Fehler
Jeder mit einer Zahl zum Nachrechnen

TEIL 3
So wird angelegt
Was in einem weltweiten ETF steckt

TEIL 4
Dein Plan
Checkliste und nächster Schritt

12 Seiten · 10 Minuten Lesezeit · Stand September 2026 · knabl-finanz.de

INHALT

Was dich erwartet

Vier Teile, aufeinander aufgebaut. Du kannst den Ratgeber von vorne bis hinten lesen oder direkt zu dem Teil springen, der dich gerade betrifft.

Teil 1 **Die Ausgangslage** 3
Warum beim Sparen fürs Kind die Zeit wichtiger ist als der Betrag.

Teil 2 **Die fünf Fehler** 4–8
Zu spät anfangen · Geld ohne Rendite parken · Das Geld mit 18 aus der Hand geben · Jedes Jahr Steuern zahlen · Nur sparen, nicht absichern

Teil 3 **So wird angelegt** 9–10
Was in einem weltweiten Aktien-ETF steckt und wie fünf Strategien im Rückblick gelaufen sind.

Teil 4 **Dein Plan** 11–12
Checkliste zum Abhaken und der nächste Schritt.

So ist jeder Fehler aufgebaut

- **Das Problem** – worum es geht, in drei Sätzen.
- **Die Zahl dazu** – eine Grafik, die du nachrechnen kannst.
- **Was das heißt** – die zwei Kennzahlen, auf die es ankommt.
- **So machst du es besser** – was konkret zu tun ist.

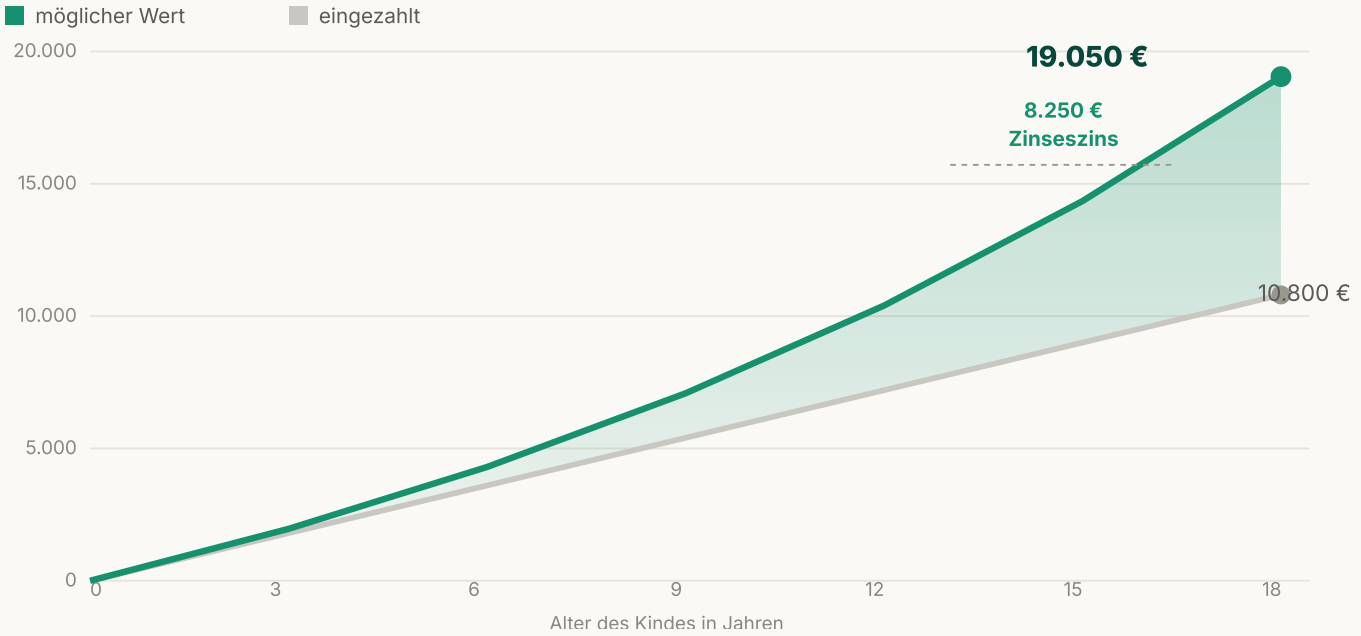
> **VORAB**
> Dieser Ratgeber ist eine allgemeine Information und ersetzt kein Beratungsgespräch. Alle Rechenbeispiele sind Modellrechnungen, keine Zusagen – die Annahmen stehen jeweils unter der Grafik.

TEIL 1 · DIE AUSGANGSLAGE

Nicht wie viel du sparst, sondern wann

Fast alle Eltern wollen für ihr Kind vorsorgen. Woran es scheitert, ist selten das Geld – es sind ein paar Denkfehler, die über 18 Jahre richtig teuer werden.

DIE ZAHL DAZU



Modellrechnung, keine Zusage: 50 € monatlich, 6 % Wertentwicklung pro Jahr, vor Kosten und Steuern. Aktienmärkte schwanken, Verluste sind möglich, und die tatsächliche Entwicklung kann deutlich höher oder niedriger ausfallen.

EINGEZAHLT	MÖGLICHER WERT MIT 18	DAVON AUS ZINSESZINS
10.800 €	**19.050 €**	**8.250 €**
18 Jahre lang 50 € im Monat	bei 6 % Wertentwicklung pro Jahr	Geld, das dein Geld verdient hat

UND JETZT?

Auf den nächsten fünf Seiten steht, was diesen Effekt am häufigsten zerstört – und was du dagegen tun kannst.

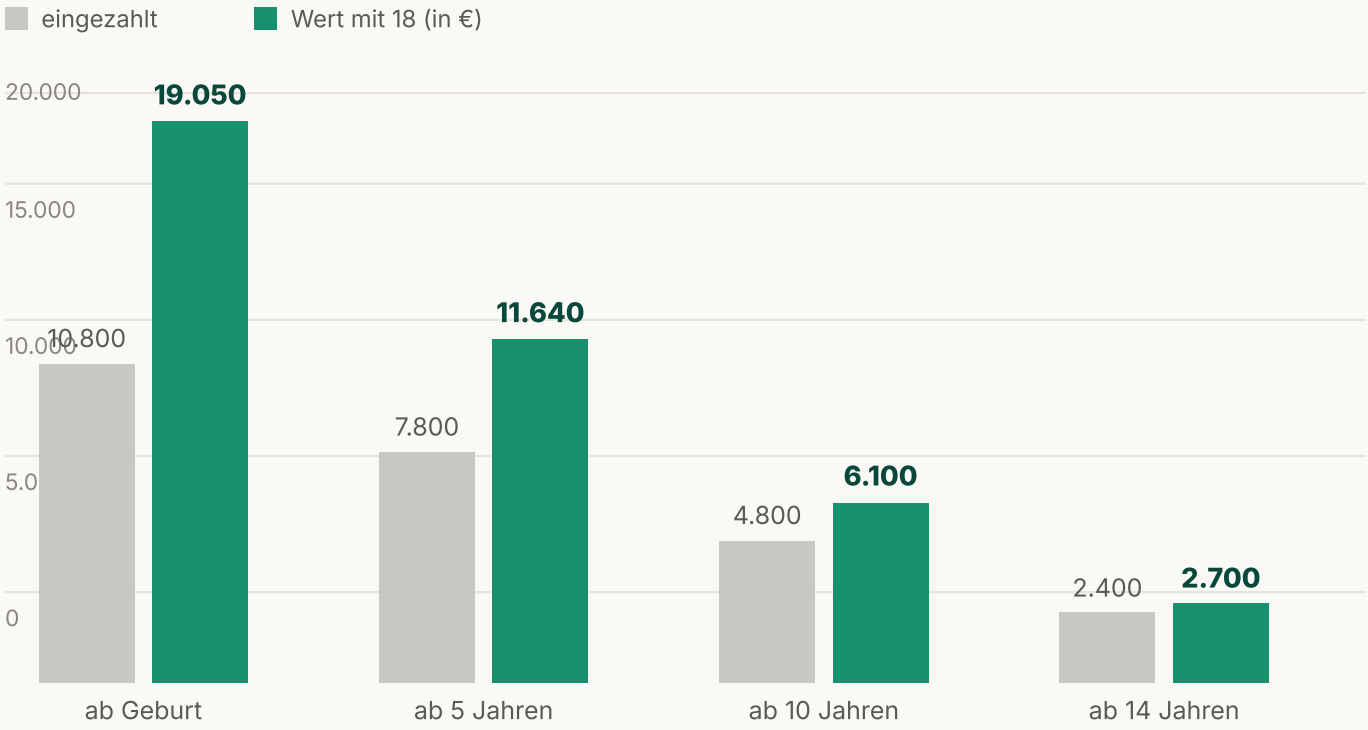
TEIL 2 · DIE FÜNF FEHLER

Zu spät anfangen

DAS PROBLEM

„Wir fangen an, wenn es finanziell ruhiger wird.“ Verständlich – nur arbeitet beim Sparen vor allem die Zeit. Fünf Jahre später starten kostet bei gleichem Beitrag rund 7.400 €.

DIE ZAHL DAZU



Gleicher Beitrag, unterschiedlicher Start: 50 € monatlich bis zum 18. Geburtstag, 6 % pro Jahr vor Kosten und Steuern. Nicht garantiert.

START AB GEBURT STATT AB JAHR 5

+ 7.410 €

bei nur 3.000 € mehr Einzahlung

WER ERST MIT 14 STARTET

2.700 €

Zeit lässt sich später nur mit deutlich höheren Beiträgen aufholen

SO MACHST DU ES BESSER

Starte früh, auch mit einem kleinen Betrag. Erhöhen kannst du jederzeit – die verlorene Zeit bekommst du nicht zurück.

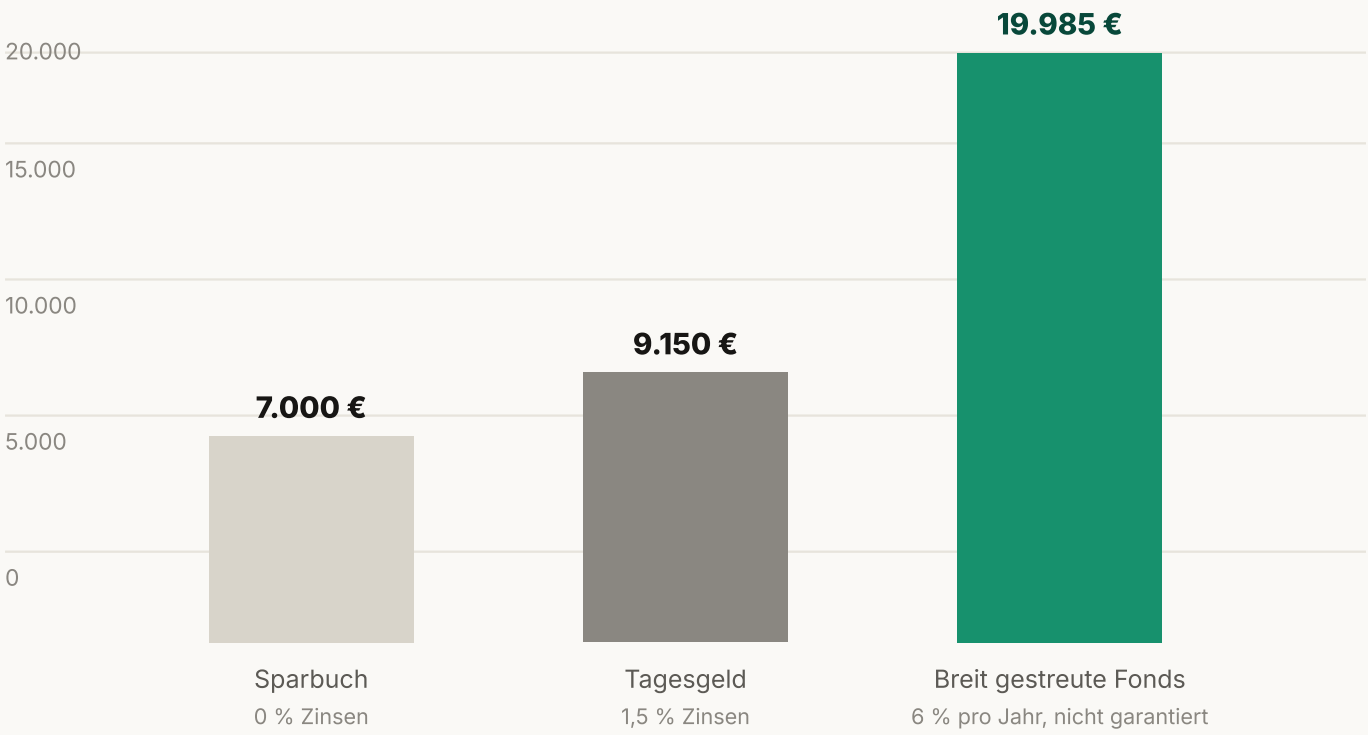
TEIL 2 · DIE FÜNF FEHLER

Geld ohne Rendite parken

DAS PROBLEM

Sparbuch und Kinderkonto fühlen sich sicher an. Liegt der Zins unter der Inflation, verliert das Geld aber jedes Jahr an Kaufkraft – ohne dass ein Cent verschwindet.

DIE ZAHL DAZU



Was aus 10.000 € auf dem Kinderkonto nach 18 Jahren wird, in heutiger Kaufkraft, gerechnet mit 2 % Inflation pro Jahr. Die Fondsvariante ist eine Modellrechnung vor Kosten und Steuern und nicht garantiert.

KAUFKRAFTVERLUST AUF DEM SPARBUCH

– 30 %

Auf dem Konto stehen weiter 10.000 €. Kaufen kannst du dafür noch rund 7.000 €.

AUS 10.000 € IN FONDS

19.985 €

in heutiger Kaufkraft, bei 6 % pro Jahr – nicht garantiert

> **EHRLICH GESAGT**
>
> Fonds schwanken. In schlechten Jahren steht dort deutlich weniger, als du eingezahlt hast. Das lässt sich nur mit Zeit aushalten – und das habt ihr bei einem Kind.

> **SO MACHST DU ES BESSER**
>
> Für 15 Jahre und mehr gehört ein Teil des Geldes in Anlagen mit Renditechance. Was ihr in zwei, drei Jahren braucht, bleibt auf dem Konto.

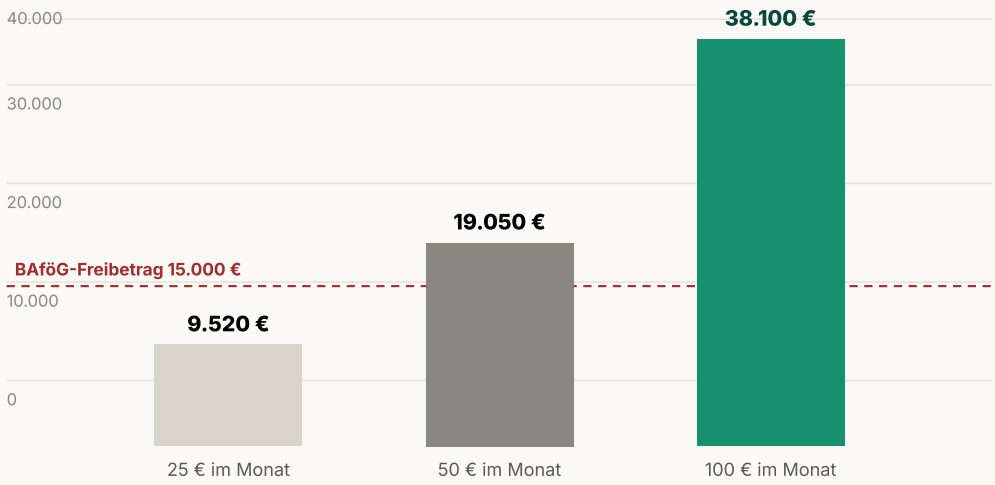
TEIL 2 · DIE FÜNF FEHLER

Das Geld mit 18 aus der Hand geben

DAS PROBLEM

Viele Eltern sparen auf den Namen des Kindes. Der Haken: Mit dem 18. Geburtstag entscheidet dein Kind allein über das gesamte Geld – und das Vermögen kann beim BAföG und bei der Familienversicherung dazwischenfunken.

DIE ZAHL DAZU



Was mit 18 auf dem Namen des Kindes liegt. § 29 BAföG: Bis 15.000 € eigenes Vermögen bleiben bei unter 30-Jährigen anrechnungsfrei. Was darüber liegt, mindert den BAföG-Anspruch. Stand September 2026.

WAS DAS HEISST

	AUF DEN NAMEN DES KINDES	AUF DEINEN NAMEN
Wer entscheidet ab 18?	Das Kind allein	Du – bis du übergibst
BAföG	Zählt zum Vermögen des Kindes	Zählt nicht zum Vermögen des Kindes
Familienversicherung	Kapitalerträge zählen mit (Grenze 565 € im Monat)	Keine Erträge beim Kind

> **EHRLICH GESAGT**
> Ein Konto auf den Namen des Kindes hat auch einen Vorteil – es nutzt dessen eigene Steuerfreibeträge. Ihr müsst also abwägen: Steuervorteil heute gegen Kontrolle und BAföG später.

> **SO MACHST DU ES BESSER**
> Lass den Vertrag auf deinen Namen laufen und entscheide selbst, wann und wie viel dein Kind bekommt. Übergeben kannst du jederzeit – zurückholen nicht.

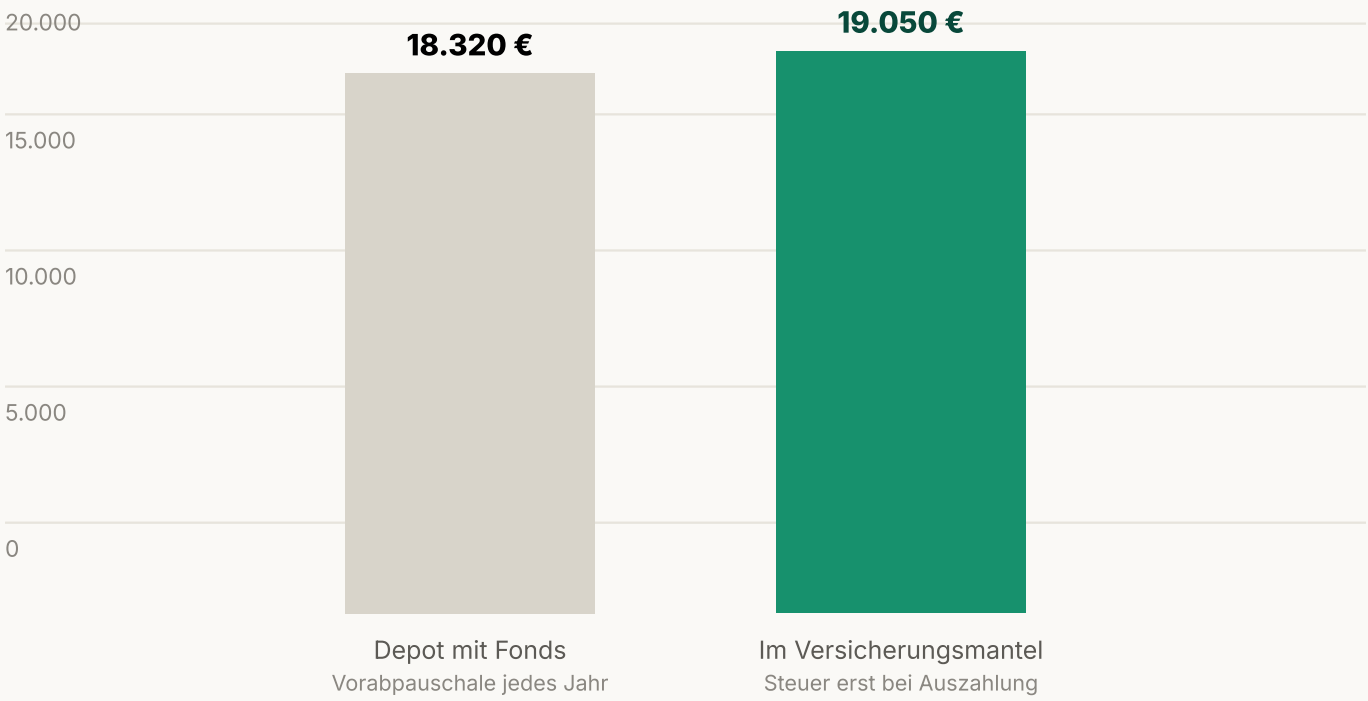
TEIL 2 · DIE FÜNF FEHLER

Jedes Jahr Steuern zahlen

DAS PROBLEM

Beim Sparen zählt jeder Euro, der arbeiten kann. In einem normalen Depot greift das Finanzamt aber schon während der Laufzeit zu – über die Vorabpauschale.

DIE ZAHL DAZU



Was die laufende Steuer über 18 Jahre kostet: 50 € monatlich, 6 % pro Jahr, Basiszins 3,20 % (BMF, 2. Januar 2026), 30 % Teilfreistellung, 26,375 % Abgeltungsteuer mit Soli, Sparerpauschbetrag als bereits ausgeschöpft angenommen. Verglichen wird ausschließlich der Steuereffekt – Fonds- und Vertragskosten sind in beiden Balken nicht enthalten.

WÄHREND DER LAUFZEIT

0 €

Steuer im Versicherungsmantel, auch wenn du Fonds tauschst

AUSZAHLUNG ZUM 18.

15 %

des Gewinns bleiben steuerfrei, der Rest wird mit Abgeltungsteuer versteuert

WENN ES WEITERLÄUFT

½

Ab 62 und nach 12 Jahren wird nur die Hälfte des Gewinns versteuert

> **EHRLICH GESAGT**
>
> Bei kleinen Beträgen bleibt die Vorabpauschale oft im Sparerpauschbetrag von 1.000 € und kostet dich gar nichts. Spürbar wird der Unterschied, wenn du schon andere Anlagen hast oder höhere Beträge sparst. Dafür hat eine Versicherung eigene Kosten. Keine Steuerberatung.

TEIL 2 · DIE FÜNF FEHLER

Nur sparen, nicht absichern

DAS PROBLEM

Ein Sparplan funktioniert nur, solange jemand einzahlt. Und die Gesundheit von heute entscheidet darüber, ob dein Kind sich später überhaupt absichern kann.

WAS DAS HEISST

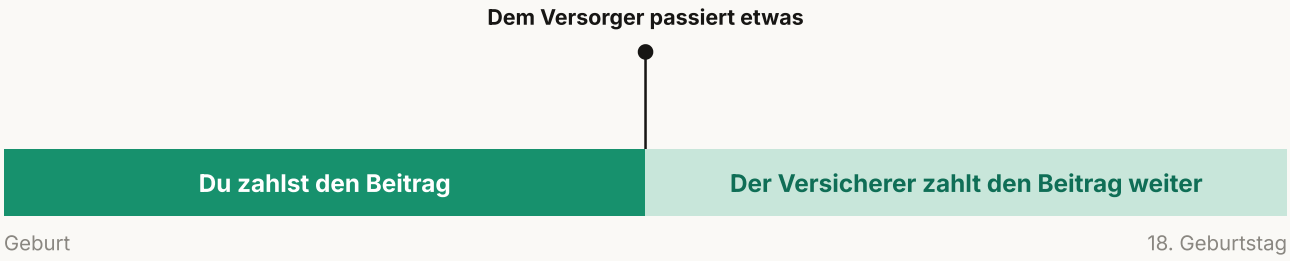
Wenn dem Versorger etwas passiert

Mit einem Versorgerschutz übernimmt der Versicherer die Beiträge, falls der versicherte Elternteil stirbt. Der Plan für dein Kind läuft weiter wie vereinbart – in voller Höhe, bis zum Ende.

Die Gesundheit von heute für später sichern

Allergien, Asthma oder Rückenbeschwerden können eine spätere Berufsunfähigkeitsversicherung teuer machen – oder unmöglich. **Je jünger dein Kind beim Abschluss ist, desto kürzer sind in der Regel die Gesundheitsfragen.**

DIE GRAFIK DAZU



Vereinfachte Darstellung; den Baustein gibt es bei vielen Kindervorsorge-Tarifen gegen einen kleinen Mehrbeitrag, Umfang und Bedingungen unterscheiden sich je Anbieter.

SO MACHST DU ES BESSER

Plane Sparen und Absichern in einem Schritt: Prüfe, ob der Tarif Versorgerschutz und eine Option auf Einkommensabsicherung bietet – und sichere beides früh.

UND DU SELBST?

Wer fürs Kind vorsorgt, sollte zuerst das eigene Einkommen absichern. Die wichtigste Frage für jede Familie: Wovon lebt ihr, wenn du nicht mehr arbeiten kannst?

TEIL 3 · SO WIRD ANGELEGT

Ein Fonds, tausend Firmen

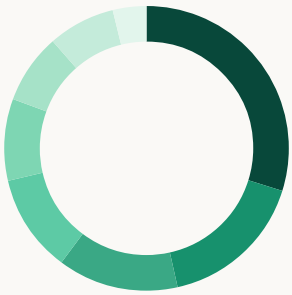
Damit aus kleinen Beiträgen etwas wird, landet das Geld in Fonds. Am einfachsten ist ein weltweiter Aktien-ETF: Er kauft automatisch Anteile an den größten Unternehmen der Welt – hier 1.280 Firmen aus 23 Ländern.

SO VERTEILT SICH DAS GELD IM MSCI WORLD

Nach Ländern

USA	72,1 %
Japan	5,8 %
Großbritannien	3,5 %
Kanada	3,5 %
Frankreich	2,4 %
übrige Länder	12,7 %

Nach Branchen



Technologie	29,8 %
Finanzen	16,6 %
Konsum	13,7 %
Industrie	11,1 %
Gesundheit	9,3 %
Kommunikation	7,9 %
Energie & Rohstoffe	7,6 %
Versorger & Immobilien	4,0 %

MSCI World Index, Stand 31.08.2026. Größte Einzelwerte: Nvidia 5,6 %, Apple 5,1 %, Microsoft 3,9 %, Amazon 2,7 %. Die zehn größten Unternehmen machen zusammen 26,6 % aus.

WAS DAS HEISST

Breit gestreut

Geht ein Unternehmen pleite, tragen die anderen weiter. Das Risiko einzelner Firmen verschwindet praktisch.

Aber

Fast drei Viertel des Geldes stecken in den USA, gut ein Viertel in den zehn größten Firmen. Wer das nicht will, mischt Europa und Schwellenländer dazu.

DREI FRAGEN, DIE ELTERN UNS DAZU STELLEN

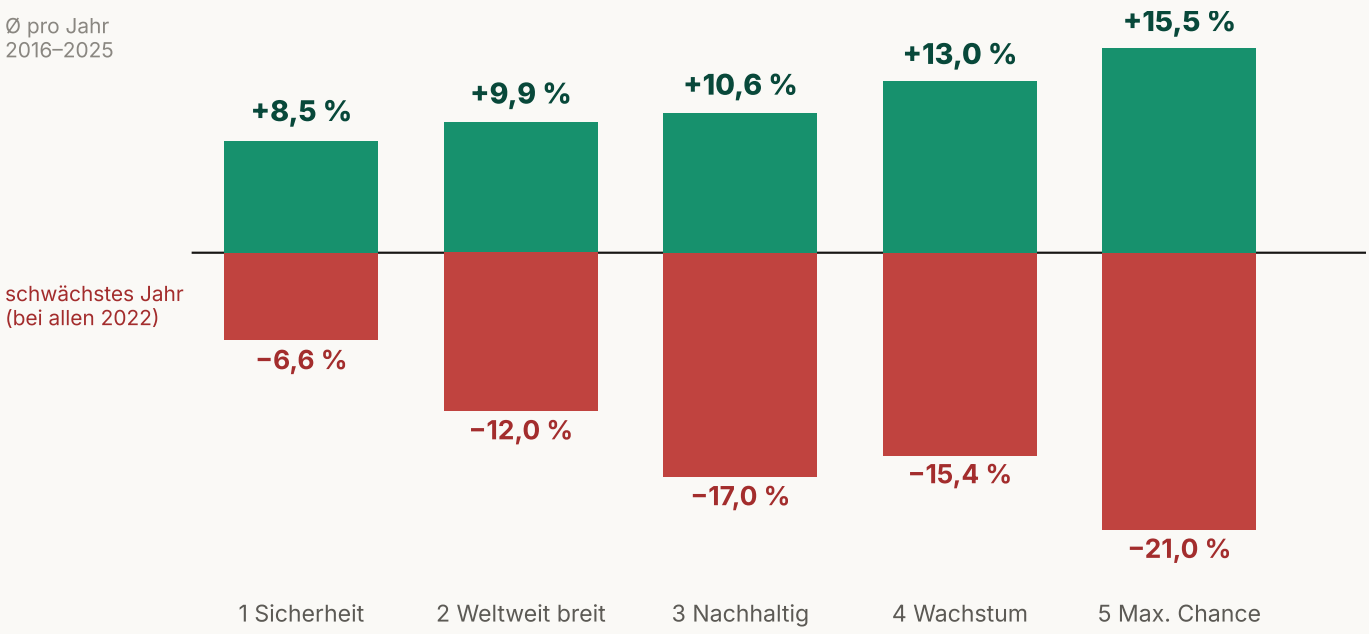
- **Ist das nicht Zocken?** Du kaufst keine einzelne Aktie, sondern winzige Anteile an über tausend Unternehmen gleichzeitig. Schwanken wird der Wert trotzdem.
- **Und wenn die Börse crasht?** Dann kauft dein Beitrag automatisch mehr Anteile zum niedrigeren Kurs. Entscheidend ist, nicht auszusteigen.
- **Muss ich mich ständig kümmern?** Nein. Einmal aufteilen, danach läuft es. Innerhalb der Police tauschen kostet nichts.

TEIL 3 · SO WIRD ANGELEGT

Von ruhig bis chancenreich

Je nachdem, wie viel Schwankung ihr aushaltet, stellen wir die Fonds anders zusammen. Mehr Chance bedeutet immer auch tiefere Ausschläge nach unten – beides gehört zusammen.

FÜNF STRATEGIEN IM RÜCKBLICK 2016 BIS 2025



DIE STRATEGIEN IM ÜBERBLICK

STRATEGIE	SCHWERPUNKT	Ø PRO JAHR	SCHWÄCHSTES JAHR
Sicherheit zuerst	Schwankungsarme Aktien, Gesundheit	8,5 %	−6,6 %
Weltweit breit & günstig	Weltportfolio, günstig	9,9 %	−12,0 %
Nachhaltig	Nachhaltige Unternehmen	10,6 %	−17,0 %
Wachstum & Zukunftsthemen	Technologie, KI, Gesundheit	13,0 %	−15,4 %
Maximale Chance	Sehr technologielastig	15,5 %	−21,0 %

Historische Wertentwicklung in Euro, jährlich auf die Zielaufteilung zurückgesetzt, vor Fonds- und Vertragskosten. Zusammengesetzt aus MSCI-Indizes sowie Nasdaq-100 und Pictet Global Environmental Opportunities. Quellen: MSCI-Factsheets (Stand 31.08.2026), Nasdaq, Pictet. 2016 bis 2025 war für Aktien ein außergewöhnlich starkes Jahrzehnt; frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die Zukunft. Alle fünf Strategien bestehen aus bis zu fünf Fonds, die du innerhalb des Vertrags jederzeit kostenfrei tauschen kannst.

TEIL 4 · DEIN PLAN

Fünf Häkchen, und der Plan steht

Geh die Liste in Ruhe durch. Jeder Haken, der fehlt, kostet dich über 18 Jahre bares Geld.

- [ ] **1** **Ich habe angefangen – nicht irgendwann, sondern jetzt.**
  Auch ein kleiner Beitrag schlägt jeden perfekten Plan, der erst in drei Jahren startet.

- [ ] **2** **Was länger als 15 Jahre liegt, liegt nicht auf dem Sparbuch.**
  Für kurzfristiges Geld das Konto, für den langen Zeitraum Anlagen mit Renditechance.

- [ ] **3** **Der Vertrag läuft auf meinen Namen.**
  Ich entscheide, wann mein Kind das Geld bekommt – und BAföG bleibt unberührt.

- [ ] **4** **Ich weiß, wann und worauf Steuern anfallen.**
  Während der Laufzeit, bei Fondswechsel und bei der Auszahlung.

- [ ] **5** **Versorgerschutz und BU-Option sind geprüft.**
  Der Plan läuft weiter, wenn mir etwas passiert – und mein Kind kommt später ohne neue Gesundheitsfragen an Absicherung.

> **FEHLT MINDESTENS EIN HAKEN?**
> Genau dafür ist das kostenlose Erstgespräch da. Die nächste Seite zeigt dir, wie es weitergeht.

KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH

Lass uns das Startkapital für dein Kind planen

In rund 30 Minuten per Videocall schauen wir uns eure Situation an und rechnen durch, was mit eurem Budget bis zum 18. Geburtstag möglich ist.

- Was aus deinem Beitrag bis zum 18. Geburtstag werden kann
- Wie du die fünf Fehler aus diesem Ratgeber vermeidest
- Welche Absicherung für eure Familie wirklich sinnvoll ist
- Alle Kosten offen auf dem Tisch, ohne Zeitdruck

Termin sichern auf knabl-finanz.de

Das Gespräch passt, wenn du …

- ✓ langfristig für dein Kind vorsorgen willst
- ✓ monatlich einen festen Betrag sparen kannst
- ✓ eine ehrliche Einschätzung willst, auch zu den Kosten

Eher nicht, wenn du …

- ✗ das Geld in wenigen Jahren komplett brauchst
- ✗ schnelle Gewinne suchst
- ✗ dich um alles selbst kümmern möchtest

Werbemitteilung. Dieser Ratgeber dient der allgemeinen Information und ersetzt keine individuelle Beratung, keine Steuer- und keine Rechtsberatung. Alle Beispielrechnungen sind Modellrechnungen; die Wertentwicklung von Investmentfonds ist nicht garantiert, Verluste sind möglich. Versicherungen enthalten Abschluss- und Verwaltungskosten, die in den Modellrechnungen nicht enthalten sind. Steuer-, BAföG- und Sozialversicherungsregeln entsprechen dem Stand September 2026 und können sich ändern. Angaben zum Vermittlerstatus und die Erstinformation findest du auf knabl-finanz.de.